

## 5 Schritte zu Ihrem Text in Leichter Sprache



Sie haben eine Idee für

- eine Übersetzung

oder

- das Schreiben

von einem Text in Leichter Sprache?



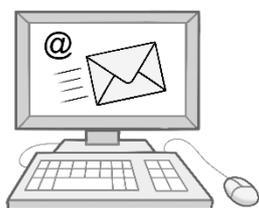
---

### 1. Schritt:

Rufen Sie bei Leben im Pott an.

Oder schicken Sie eine E-Mail an diese Adresse:

[leichte-Sprache@lebenshilfe-oberhausen.de](mailto:leichte-Sprache@lebenshilfe-oberhausen.de)



Senden Sie uns Ihren Text.

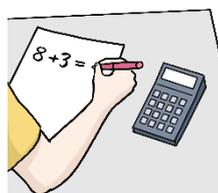
Ihr Text ist die Berechnungs-Grundlage von  
für einen Kosten-Voranschlag.

---

### 2. Schritt:

Wir schicken Ihnen einen Kosten-Voranschlag.

Grundlage für den Kosten-Voranschlag ist  
die Anzahl der Zeichen auf einer Seite.  
Eine Ausgangs-Seite hat 2000 Zeichen.



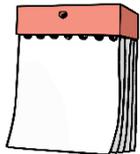
Bitte erkundigen Sie sich bei uns  
nach dem Preis pro Seite.

Im Kostenvoranschlag steht:

- Wie viele Seiten berechnet sind.
- Welche Leistungen es gibt.

Zum Beispiel:

- Übersetzung
- Prüfung
- Kontakte zum Auftraggeber
- Einarbeiten von Bildern
- Das Siegel der Deutschen Gesellschaft für Leichte Sprache.

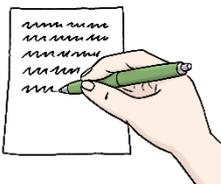


Im Rahmen vom Kosten-Voranschlag klären wir mit Ihnen:  
Bis wann muss der Text fertig sein?



3. Schritt:

Sie geben uns den Auftrag  
für die Bearbeitung von Ihrem Text.



4. Schritt:

Die Übersetzer übersetzen den Text.

Die Übersetzer halten sich dabei an das Regel-Werk  
der Deutschen Gesellschaft für Leichte Sprache eG.

Die Übersetzer arbeiten Bilder in den Text ein.

Wir nutzen die Bilder von der Lebenshilfe Bremen.



Manchmal müssen die Übersetzer bei Ihnen nachfragen.  
Zum Beispiel:

wenn etwas im Text

- schwer zu verstehen ist.
- **nicht** richtig sein kann.



Nach der Übersetzung

prüfen die Prüfer den Text.

Die Prüfer sagen Bescheid.

Wenn die Prüfer etwas **nicht** verstanden haben.

Es werden andere Worte gesucht.

Bis die Prüfer einverstanden sind.

Die Übersetzer bearbeiten die Änderungen.



Sie bekommen von uns den ersten Entwurf vom Text.

Sie haben Änderungs-Wünsche?

Wir bearbeiten den Text.

Wir bearbeiten den Text so lange:

bis Sie mit dem Text zufrieden sind.



---

5. Schritt:

Wir schreiben eine Rechnung.

---

Die Bilder sind von:

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,

Stefan Albers, Atelier Fleetinsel